

Bezugs-Preis für gute und gleichzeitige 2,50 A. ...

Saale-Zeitung

Anzeige-Gebühren für die fünfprozentige ...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition Halle, Leipzigerstrasse 87.

Halle a. S., Dienstag 15. Januar 1895.

Seitler Bureau: Berlin C, Gröbenstrasse 8.

Die Eröffnung des Landtages.

(Eigener Drahtbericht der Saaleischen Zeitung.) Heute Mittag um 12 Uhr hat die Landtagsöffnung im Weißen Saale des königlichen Schlosses in Berlin ...

Erlauchte, edle und geehrte Herren von beiden Häusern des Landtages! An gewohnter Weise habe ich Sie zur verfassungsmäßigen ...

Trotz der fortwährenden vorsichtigen und sparsamen Bemessung der Ausgaben und der günstigen Entlohnung der eigenen ...

Der zu ihrer Verthufung gelangende Gesammtvertr., bestehend die Stempelsteuern, soll die auf dem Gebiete der direkten ...

Vertheilung der Staatslasten nach der Leistungsfähigkeit in höherem ...

Ein nach gleichen Grundätzen ausgearbeiteter Gesammtentwurf ...

Ihrer Verthufungsausschuss werden ferner mehrere Gesammtentwürfe ...

Wegen Erweiterung des Staatseisenbahnnetzes durch Herstellung neuer Eisenbahnlinien ...

Wit der Neuordnung der Behörden der staatlichen Eisenbahnverwaltung ...

Der Entwurf eines Gesetzes betreffend die Verpfändung der Privat-Eisenbahnen ...

Zur weiteren Förderung des gewerblichen Fortbildungswesens ...

Zu Meinen höchsten Bedauern ist die Lage der Landwirthschaft ...

Zum Zweck der Erhaltung der neuerschaffenen Renten- und Anwartschaftsgüter ...

Geehrte Herren! Es gilt heute mehr als je, in einträchtiger Arbeit die Wohlfahrt des Ganzen zu fördern ...

Ich vertraue auf die bereitwillige Unterthugung und die patriotische Eingebung der preussischen Landesvertretung ...

Die Thronrede dürfte fraglos in den weitesten Kreisen der Bevölkerung ...

Deutsches Reich.

* Vom Fürsten Bismarck. Einem Privatbrief von einer dem Altreichthum sehr nahe liegenden Persönlichkeit ...

„Zum Schluffe fragen Sie nach dem Befinden des Fürsten. — Mein Gott, wie kann es ihm gehen ...

Ein Mann wie Bismarck wird bis zum letzten Sauche in und mit dem politischen Leben Deutschlands ergriffen ...

Einem vielleicht kleineren Künstler gebeten würde, ihn auch so mehr zu lehren. Fürst Bismarck hat den Fürsten ...

Landtags-Abgeordnete in nationaler Belanftung.

Verhältnis ihrer Lebensstellung zur Partei-Angehörigkeit. Die heutige Eröffnung des Hauses der Abgeordneten ...

Der dem Hause angehörenden Adeligen lassen sich 140 aufzählen. Davon wird die 103 ersten Adligen nach ...

Von Interesse ist ferner der Lebenslauf der Autodiaten im Abgeordnetenbunde. Eine gar nicht unbedeutende Anzahl von ...

eine große Erregungsdurst darstellt, ist das minder der Fall bei den 230 Abgeordneten, die auf ihrer Vorbildung ein Gymnasium ...

der Geh. Ober-Regierungsrath Barthelemy im Reichsamt des Inneren. Von zwei Großgrundbesitzern ist ein letzterer ...

Was den Vertritt der 433 Abgeordneten anbelangt, so stellt das Haus je fünf Unterabtheilungen und vier, 16 ...

P. P.

Hierdurch gestatte ich mir die ergebene Mittheilung, dass ich die von meinem verstorbenen Manne, dem Kaufmann **Ferd. Schultz** unter der Firma **F. J. Schultz** betriebene

Tuchhandlung verb. mit Anfertigung feiner Herrengarderobe nach Maass
am heutigen Tage an meinen Bruder, den

Kaufmann Albert Vierow

käuflich übergeben habe.

Indem ich für das meinem seligen Manne stets in so reichem Maasse entgegengebrachte Wohlwollen meinen verbindlichsten Dank ausspreche, bitte ich, solches in gleicher Weise auf meinen Bruder übertragen zu wollen.

Halle a. S., 15. Januar 1895.

Hochachtungsvoll

Irma Schultz, geb. Vierow.

Höflichst bezeugnehmend auf Vorstehendes, gestatte ich mir ergebenst zu bemerken, dass ich die übernommene **Tuchhandlung verb. mit Anfertigung nach Maass** in unveränderter Weise unter gleicher Firma fortführen werde.

Mit der ergebenden Bitte, das meinem Schwager in so reichem Maasse geschenkte Wohlwollen und Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, ist es mein Bestreben, nur durch sorgsamste, billigste Bedienung das persönliche Zutrauen zu erwerben.

Mit Hochachtung ergebenst

[589]

Albert Vierow, in Firma F. J. Schultz.

Nur allerbeste Meiereibutter
verf. hier feinst in Packfässern à 9,40, und
frische süße Landbutter rein à 8,40 franco
gegen Nachn., jährliche Abnahme billiger,
Hugo Kerschelt, Meiereibesitzerin,
Starcken C. Nr. [527]

Brennfartoffeln
werden zu kaufen gesucht.
**Brennerei Trotha,
Gebr. Nagel.**

**Gut gepresste
Rübenschmitzel**
hat noch bis Ende Februar
abzugeben [351]
Zuckerfabrik Trotha.

Reichhaltiger als Mehl.
Sehr leicht verdaulich.
**Ca. 30% Eiweiss-
Albumin-Mehl**
enthalten Dr. med. Disque's
Mucin-Krautbrot und Nahrungsmittel
für Blinane, Schwache,
Wagenfranke und Kinder.
Obige, nach den Anweisungen des
Herrn Dr. med. Disque, Kräftig
a. 2. und jeglicher Charakter der vom
Minnemangefahren Leistung, Matus-
belianität zu Chemis, hergestellt
vorzüglichste Nährmittel nicht Anal-
ogien sind zu beziehen und werden
fortgesetzt von [571]
**Gustav Schimpf,
Große Ulrichstraße 53.**

Rester-Tage

Mittwoch den 16. Januar. **Donnerstag** den 17. Januar. **Freitag** den 18. Januar. **Sonnabend** den 19. Januar.

Um ein weiteres Aufkommen von **Resten** zu vermeiden, verkaufen wir an obigen Tagen sämtliche von letzter Saison übrig gebliebenen Reste in Längen von 1-6 Metern bedeutend unter Selbstkostenpreis.

Jeder Rest ist mit genauer Angabe des **Maasses** und streng festem billigsten Verkaufspreis versehen. Es sind vorhanden: [589]

- Kleiderstoff-Reste**
- Tuchstoff-Reste**
- Halblana-Reste**
- Warpstoff-Reste**
- Leinwand-Reste**
- Bettzeug-Reste**
- Hemdentuch-Reste**
- Julett-Reste**
- Barchent-Reste**
- Schürzenstoff-Reste**
- Blaudruck-Reste**
- Weißer Damast-Reste**

Einzelne Tischtücher, Wischtücher, Handtücher und Servietten auffallend billig.

Doebel & Meisel

Gr. Ulrichstr. 49, im alten Dessauer. **Halle a. S.** Gr. Ulrichstr. 49, im alten Dessauer.

Stettenwurzel-Saaröl

von **C. Jahn,**
Sollitzerstr. u. Hof-Str. in Gotha,
feinestes Toilettenöl, zur Erhaltung,
Kräftigung und Verschönerung des Haare-
wuchses, zur Reinigung des Kopfes und
Weichmachung der Schminke, à Flasche
75 und 50 Pfa. empfiehlt [54]
Albin Henze, Schmiedestraße 39.

Gasofen,

gebraucht, noch gut erb., zu kaufen gel.
Cigarettenhölz. Brasel, Gr. Steinstr. 41. [592]

2 kräftige Laßschlitten
billig zu verkaufen von der Fabrik
Meriburgerstraße 37, Halle. [581]

Die Lehrerin **Frl. Cappelli aus
Rom** übernimmt in Halle noch einige
Unterrichtsstunden in **italienischer
Sprache.** Anfragen erbeten nach
5931 **Leipzig, Grimmischestr. 30.**

Wintergarten. Eisbahn.

Mittwoch, den 16. d. M.,
von 3 bis 10 Uhr [579]

Gr. Concert.

Goldenes Schiffchen.
Gr. Ulrichstr. 37. **Herrn Heller** Fernsprecher
No. 649.
u. A.: Täglich fr. Pfahlschwein.

Meine für die Aufbewahrung von
**Werthpapieren,
Urkunden,
Hypothekendocumenten,
Pretiosen und
Werthgegenständen**

aller Art getroffenen Tresoreinrichtungen
empfehle ich mit dem Hinweis darauf zur
Benutzung, dass ich auf Antrag auch alle
mit der Verwaltung von Werthpapieren
und Hypothekendocumenten verbundenen
Obliegenheiten übernehme. [553]

H. F. Lehmann.
Bank- u. Wechselgeschäft.
Halle a. S.

Theilnehmer
für ein Agentengeschäft mit Ia. Ver-
bindungen gesucht. Es wird nur auf
gediegene Persönlichkeit reflectirt. Gest. Mit-
theilungen unter Angabe der Verhältnisse
mit **C. K. 156 an Haasenstein &
Vogler, Alt.-Gef. Halle a. S.** [590]

Der Vertreter einer sehr be-
deutenden **Berliner Kunst-
anstalt** für Placate und
Decorale tritt in diesen Tagen,
mit hervorragenden Ken-
ntnissen, hier ein. Die Herren
Reflektanten, welche die Mutter,
beifalls Besichtigung, zu sehen wün-
schen, werden gebeten, ihre Adressen
mit **Z. 584 Gr. d. Bta. niederzul.**

Ein Hauschlächter
vom Lande empfiehlt sich zu jeder Tages-
zeit. Näheres ertheilt **Karl Traut-
mann** Fleischermeister, Sophien-
straße 33. [596]

Pensionäre nimmt auf
Mozartwinger 9, Domsagen, Lehr.

Tanzunterricht.
Der zweite Cursus unseres Unterrichts beginnt am **Montag, den 28. Ja-
nuar** im Saale des **„Hôtel zum Kronprinz.“** Ged. Anmeldungen er-
beten wir in unserer Wohnung **Blumenthalstrasse 5 u. Bernburger-
strasse 9.** [567]

E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.

Gothaer Lebensversicherungsbank.
(Älteste u. größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt.)
Versicherungsbestand am 1. December 1894: . . . **671 Millionen Mark.**
Ausgezahlte Versicherungssumme seit 1829: . . . **267 Millionen Mark.**

Vertreter in **Halle (Saale):** [552]
Dr. Wilhelm Rasch, Steinweg 25.

Kunstgewerbe-Verein.

Monatsversammlung
Donnerstag, den 17. Januar, Abends 8 Uhr
im „**Reichshof.**“

1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn **Dr. Volbehr,** Director des städt. Museums in
Abgang über: **„Goldschmiedekunst.“**
3. Ausfertigung neuer Ernennungen für die Musterammlung.
4. Aufnahme neuer Mitglieder.

Gäste, auch Damen, willkommen. [585]

Der Vorstand. Mit 1 Beilage.

Für den Ankertheil verantwortlich: H. Kirken. Notationsdruck und Verlag von Otto Zehle in Halle (Saale) Leipzigstraße 87.

Volkswirtschaftlicher Zeit.

Wirtschaftlicher Zeit.

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Offizieller Bericht über den Getreidehandel auf dem holländischen Weltmarkt in Leizig am 14. Januar 1894.

Getreidepreise pro 50 kg in Mark für

Sorten:	Wirtschaftlicher Zeit		
	I. Qualität	II. Qualität	III. Qualität
360 Wäcker, deren 180	78	66	56
180 Wäcker, deren 90	73	61	51
142 Wäcker, deren 71	68	56	46
84 Wäcker, deren 42	63	51	41
178 Wäcker, deren 89	46	34	24
108 Wäcker, deren 54	33	21	11
312 Wäcker, deren 156	57	45	35
222 Wäcker, deren 111	57	45	35

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Leiziger Börse vom 13. Januar.

Art:	Preis:	Stückzahl:
1. Art:	10.00	100
2. Art:	10.00	100
3. Art:	10.00	100
4. Art:	10.00	100
5. Art:	10.00	100

Coursnotierungen der Berliner Börse vom 15. Jan. 2 Uhr Nachmittags.

Preise für holländisches Getreide:

1. Art:	10.00
2. Art:	10.00
3. Art:	10.00
4. Art:	10.00
5. Art:	10.00

Preise für russisches Getreide:

1. Art:	10.00
2. Art:	10.00
3. Art:	10.00
4. Art:	10.00
5. Art:	10.00

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit		Wirtschaftlicher Zeit	
Art:	Preis:	Art:	Preis:
1. Art:	10.00	1. Art:	10.00
2. Art:	10.00	2. Art:	10.00
3. Art:	10.00	3. Art:	10.00
4. Art:	10.00	4. Art:	10.00
5. Art:	10.00	5. Art:	10.00

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Wirtschaftlicher Zeit

Oekonomisches Gesuch:

Stellen suchen:

Wirtschaftlicher Zeit

Putz-Directrice

Wirtschaftlicher Zeit

RUDOLF MOSSE

HALLE A. S.

Anzeigen-Annahme

Wirtschaftlicher Zeit

Conservativer Verein

für Halle a. S. und den Saalkreis.

Freitag, den 18. Januar a. e. Abends 8 Uhr
im „Wintergarten“

Versammlung.

1. Betrachtungen über die derzeitige Lage der Conservativen-Bewegung; der Landes-Oekonomischer von Mendel-Steinfels.
 2. Die Verhandlungen der Unions-Vorlage im Reichstage; Herr Landrat von Werder.
- Wir bitten unsere Mitglieder, Freunde und Gönner-Genossen um recht zahlreiches Erscheinen.
- Der Vorstand.

Lehmann's Gebranntes Java-Kaffee

a. n. k. 1,70 - 1,80 - 1,90 - 2,00 das Pfund

zu haben in Halle bei **Fr. David Söhne**, Markt 17 u. Wuchererstrasse 35. **Joh. David**, Geilstr. 1. **Paul Kegel**, Bernburgerstr. 27. **Joh. Otto Kopf**, Sophie str. 12. **G. Gröhe Nachr.**, Leipzigerstrasse 102. **A. Steinbach**, Adler-Druckerei, Noak & Lorenz, Gr. Steinstr. 76. **Röhling & Trobsch**, Bernburgerstr.-Ecke. **Hermann Dietze**, Conditorei, Burgstrasse 29.

ZUNZ Chinesischer THEE

Eigene Einfuhr von A. Zunz sel. Wwe. Friedr. Ed. Bonn, Berlin, Hamburg

zu 2,50 Mk. bis 6 Mk. das Pfund in vorzüglichsten Qualitäten zu haben in den durch Firmenschilder kenntlichen Niederlagen.

Joh. Fr. Weber's

Ankerseifen
und
Ankerseifenpulver
sind die besten und
im Gebrauch billigsten
Seifen der Welt!

Siebig Company's

FLEISCH-EXTRACT

NUR AECHT. *Jos. Siebig*

wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt

Unsere verehrten Mitbürger teilen wir hierdurch ergebenst mit, daß die Einzahlung der Beiträge für den hiesigen Zweigverein der Lutherstiftung, sowohl der Jahresbeiträge, als der einmaligen Fundationen in den nächsten Wochen durch unsere Beamten vollzogen werden wird. Der Bitte wird sich durch eine von uns bezugliche Karte über keinen Auftrag aussetzen.

Halle, den 11. Januar 1895.

Der Vorstand des Zweigvereins der Lutherstiftung für die Stadt Halle und den Saalkreis.
Dr. Schrader.

Vereins-Tafel.

„Thüringisch-Sächsischer Altersvereins“ Dienstag, den 15. Januar Abends 8 Uhr Monatsversammlung, Stadt Danneberg.

„Halle'scher Radfahrer-Club von 1885“ jeden Dienstag, Abends 9 Uhr Fahrübung in Belleoue.

„Halle'scher Männer-Turnverein“ Turnübung Dienstag u. Freitag, Abends von 8-10 Uhr, in der städt. Schul-Zurnhalle, Charlottenstr. 14.

„Turnverein „Freien“ (deutsch-national) Turnübung Dienstag und Freitag, Ab. 8-10 Uhr, in der städt. Schul-Zurnhalle, Charlottenstr. am Markt.

„Turnverein „Mie““ Dienstag u. Freitag, 8-10 Uhr Ab. Zurnhalle a. Hofplatz.

„Turnverein „Guts Muths““ Dienstag u. Freitag, 8-10 Uhr Ab. Paradies.

„Verein Säng und Klang“ jeden Dienstag, Ab. 8 Uhr, im oberen kleinen Saal des Stadthausbaues.

„Städtischer Stenographen-Verein Siebentheiler“ jeden Dienstag, Abends 8 1/2 Uhr, Schreibübung im Restauration-Bauers Hofmeister, Kurparkstr.

„Arbeitslicher Stenographen-Verein“ Dienstag Ab. 8 1/2 Uhr Sitzung und Übung in der Franzosenhalle, Aufgasse 1.

„Steno Fachgraphen-Verein „Vorwärts““ Dienstag Ab. 8 1/2 Uhr Sitzung und Übung, Central-Hotel.

„Anst. Verein vom 18. Januar 1890“ jeden Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr in Heiles Hotel, Stadt Berlin, Leipzigerstrasse.

„Halle'scher Stenographen-Verein“ jeden Mittwoch Übung und Unterricht im Vereinslokal, Vorderbau.

Stadt-Theater.

Mittwoch, den 16. Januar 1895.
114. Vorstellung. — 81. Abdom.-Vorstellung.
Farbe weiß. Anfang 7 1/2 Uhr.

Don Carlos, Infant von Spanien.

Ein dramatisches Gedicht in 5 Acten von Friedrich von Schiller.

- Personen:
- | | |
|--|-----------------|
| Philipp II., König von Spanien . . . | H. Schreiner. |
| Elisabeth von Valois, seine Gemahlin . . . | F. Wagner. |
| Don Carlos, der Kronprinz . . . | G. Gregor. |
| Alexander Ferneze, König von Parma, Neffe des Königs . . . | G. Köhler. |
| Infantina Clara Eugenia, ein Kind von 3 Jahren . . . | E. Franke. |
| Herzogin von Olivares, Oberhofmeisterin . . . | A. Hoff. |
| Marquise von Mondecar, Dame der Königin . . . | E. Uria. |
| Prinzessin von Eboli, Dame der Königin . . . | A. Kinad-Pauli. |
| Gräfin v. Fuentes, Dame der Königin . . . | M. Müller. |
| Marquis von Posa, ein Walfänger . . . | F. Minard. |
| Herzog von Alva, Graf v. Lerma, Oberster der Leibwache . . . | A. Kühne. |
| Herzog von Feria, Ritter des Albes . . . | P. Weis. |
| Herzog von Medina Sidonia, Admiral . . . | A. Schumacher. |
| Doningo, Reichthaler d. Königs . . . | H. Küfhardt. |
| Der Großkammerherr des Königs . . . | M. Friedenberg. |
| Der Prior einer Klosterkirche . . . | G. K. F. ider. |
| Ein Page der Königin . . . | H. Wolschlag. |
| Don Ludwig Mercado, Leibarzt der Königin . . . | G. Corradi. |
| Offizier der Leibwache . . . | G. Margraf. |
| Damen und Bedienten . . . | H. Fischer. |
- In dieser Vorstellung haben Schülerbilletts Giltigkeit.
- Nach dem 2. Akt 10 Min. Pause.
Ende nach 1/2 11 Uhr.

Donnerstag, den 17. Januar 1895.
115. Vorstellung. — 82. Abdom.-Vorstellung.
Farbe roth. Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Maskenball.

Schwanz in 3 Acten von Alex. Wilson und Albert Carré. Deutsch von Bruno Jacobson.

Auswärtige Theater

am 16. Januar.

Magdeburg. Stadttheater. Die Welt in der man sich langweilt.

Chemnitz. Stadttheater. Wie die Alten tugen.

Leipzig. Neues Theater. Hänsel und Gretel. Großer Poitillon-Lenz. Beders Geschichte (Anfang 7 Uhr). — Altes Theater. Nachm. 3 Uhr. Nischenbrödel. Abends 7 Uhr. (halbe Preise). — Es war einmal. — Die Familie Simar. — Hoftheater. Birtes Abdom.-Concert (Ab. 7 Uhr).
Hudolfstadt. Fährn. Theater. Graf Gier.

Walhalla-Theater.

Dir. Richard Hubert.
Dienstag, den 15. Januar

Letztes Auftreten!

Die **George Orsini-Gesellschaft**, Bantoniemen-Carriellen mit ihrer internationalen Bantonieme-Orchester. — **Mrs. Clotilde Barnett**, die längste lebende Theater-Actrice, die im Alter von 80 Jahren noch in der Rolle der Königin tanzte und singt bis voller W. gleichung ein Lied). — **Itto-Salzo**, japanische Leiterführer. — **Die Familie Noiset**, Nouveau-Aufführer. — **Die Wilko's**, Elite-Parade-Altenballet. — **Die Franzosischen Nivis** mit neuen wunderbar besten „afroatischen Affen“. — **Herr Kurt Ellis**, Verwandlungskünstler. — **Die Geschwister Augusta und Robert Meinhold**, Gesangs- und Charakter-Virtuosen. [37] Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

National-Theater.

Mittwoch, den 16. d. Mis.

Operntheater und A. Conzette
u. l. **Franziska Krause** vom Deutschen Theater in St. Petersburg.
Zum zweiten Male:
„Eine leichte Person.“
Große Kasse mit Gelang. [588]

Gustav Rensch,
Magazin f. Haus- u. Küchengeräthe
910 Poststr. 910.
Spec.: Kücheneinrichtungen f. jed. Stand.

90 000 Mark

auf gute 1. Hypothek sind 1. April er. provisorisch frei auszugeben. Binsfuß 4-4 1/2. Brot. Näheres durch Notenanwalt **Suchland**, Gr. Steinstraße 91.

National-Theater.

Dienstag, den 15. Jan., Abends 8 Uhr

Erster grosser internationaler Maskenball

Im Foyer Gesangs-Vorträge.



Aus alter Gewohnheit wird zumeist als Frühstückertränk Kaffee getrunken; aber Kaffee sehr nervenerregend wirkt und deshalb von vielen Menschen nicht vertragen wird, versetzt man denselben sehr oft mit Surrogaten, so dass das Getränk den Namen Kaffee nicht mehr verdient. Für gutes Gold wird dem Magen warmes, braunes Wasser ohne jeden Nahrungsstoff zugeführt. Dabei kann man sich für dasselbe Geld ein küsserst gesundes u. nahrhaftes Frühstückertränk verschaffen und das ist der Kakao. Frölich machen man in der Auswahl vorsichtig sein und nur bewährte Fabrikate kaufen. Der Hallenser Kakao der Firma Fr. David Söhne z. B. nimmt unentgeltlich unter den vielen Fabrikaten einen ersten Platz ein. Wenn seine Gesundheit lieb ist, trinke daher Kakao. [13]

Gustav Adolf-Festspiel in Landsberg, Gasthof z. Pelikan

Um auswärtigen Besuchern entgegen zu kommen, ist die auf Sonntag, den 20. Januar, Abends 8 Uhr angesetzte Vorstellung auf

Sonntag, den 20. Januar er., Nachmittags 1/4 11 Uhr verlegt worden. Die beiden anderen Vorstellungen finden programm-mässig am **Mittwoch, den 16. Januar, Abends 1/2 8 Uhr** u. **Freitag, den 18. Januar, Abends 1/2 8 Uhr** statt. [14]

Von Donnerstag, d. 17. Januar er. ab sieht ein großer Transport



Prima bayr. Zugochsen

preiswerth bei mir zum Verkauf.

Halle a. S. **Joseph Frank,**
Leipzigerstraße 89.

Bekanntmachung.

Das auf dem Postgrundstücke hierelich an der großen Steinstraße gelegene alte **Saungebäude** soll auf **Abbruch** verkauft werden. Die Bedingungen liegen im Postbauamt hierelich u. **Marineberg 10**, Eingang Dogenstraße, zu Einsicht aus.

Versteigert, mit der Aufschrift: „Angebot auf Abbrucharbeiten“ versehenen Angebote sind bis zum

26. Januar 1895, Vormittags 10 Uhr

im Postbauamt hierelich abzugeben, wo eicht zur bestimmten Stunde die Eröffnung der eingegangenen Angebote in Gegenwart der etwa erscheinenden Bieter erfolgen wird.

Die Beschichtigung kann nur geschehen nach vorheriger Anmeldung im Postbauamt.

Halle (Saale), 14. Januar 1895.
Der Kaiserliche Post-Bauinspector.
Klaauwll.

Stedbriefs-Erledigung.

Der gegen den Arbeiter **Eugo Otto Hämeel** aus Berlin unterm 8. Jun 1893 erlassene und unterm 9. September 1893 erneuerte Stedbrief ist erledigt. J. VII. 260 93.

Halle a/S., den 11. Januar 1895.
Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Holzverkäufe

in der **Dölauer Gaide**.

1. Montag, den 21. Januar 10 Uhr auf dem **Waldkater** Brennholz aus Jagden 55 und 73. **150 rm** hiesiger Kiefern, **370 rm** Buchenholz, aus Jagden 79. 4 Kiefern mit 064 rm, 100 hiesiger Stangen 1. III. Klasse.

II. Donnerstag, den 21. Jan. 10 Uhr in Jagden 73 am **Viesauer Wege** **326 Stieren** mit 193 fm. **Schindeln**, den 12. Januar 1895. 511. Königliche Oberförsterei.

Auf Ackerhypothek

sollen mehrere Millionen Mark im Laufe von 6 Monaten zu 3 1/2% untergebracht werden. Meldungen scheinungsbereit mit näheren Angaben an die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co.** in Halle a. S. unter Gebrü. S. S. 116. [555]

Offene und geachtete Stellen.

Rum 15. März oder 1. April d. J. findet ein junger Mann aus guter Familie als **Oekonomischer-Behring** nebst Familienanstellung. In gleicher Zeit findet sich auch für einen jungen Mann, welcher seine Lehrlingszeit beendete, eine **Verwalterstelle** **Nittergut Zehle a. S. b. Weisenfels** **Koch**, Inspector.

Ein intellig. kantionsfähiger junger Mann, 26 J., wech. militär., in kaufm. Ausbildung, Correpondenz, Stenographie geümt, u. kaufm. Rechnen sehr flüchtig lueht ig. in Stelle. Gest. Offert. unter **Z. 560** bef. d. Exped. d. Btg. [560]

Eine Stellung mit guter Schulbildung p. April oder Mai a. e. **Wandse**: Cigarren u. Colonialwaaren, Detail u. Großh! Kost und Logis im Hause! Offerten sub **Z. 567** a. d. Exped. d. Btg. [560]

Mit den Ankerentheil verantwortlich: A. Kirken. Notationsdruck und Verlag von Otto Thiele in Halle (Saale) Leipzigerstraße 87.